



Mitteilungen an die Presse

Potsdam, 5. Dezember 2008

Nr. 24/2008

Erschließung eines bibliothekarischen Schatzes: Die Privatbibliothek des Arztes und Heereskundlers Hans Bleckwenn ist ab sofort im elektronischen Katalog des Militärgeschichtlichen Forschungsamtes zu recherchieren.

Nachfragen: Dr. Gabriele Bosch, Leiterin Bibliothek und Fachinformationsstelle MGFA, MGFABibliothek@bundeswehr.org, Tel. 0331 / 9714-490

Internet: <http://opac.abraxas-medien.de/>

Presstext: Die Privatbibliothek des Arztes und Heereskundlers Hans Bleckwenn (1912 bis 1990) gehört zu den besonderen Schätzen der Bibliothek des Militärgeschichtlichen Forschungsamtes (MGFA) in Potsdam. Die wertvolle Kollektion, die nach dem Tod Bleckwenns durch eine Schenkung in den Besitz des MGFA gelangte, ist nun vollständig im Bibliothekssystem erfasst und somit über den Onlinekatalog im Internet recherchierbar.

Die Sammlung umfasst über 10.000 Katalogeinträge. Sie gilt in Fachkreisen als der geschlossenste privat zusammengetragene Bestand zur Geschichte der preußischen Armee des 18. Jahrhunderts. Der Sammelschwerpunkt liegt bei der Heeresorganisation, der Uniformentwicklung und der Waffenkunde der friderizianischen Zeit. Zur Sammlung gehören ferner Manuskripte mit teilweise sehr seltenen Uniformhandschriften.

Die Bibliothek Bleckwenn wurde dem MGFA Anfang der 1990er Jahre übereignet mit der Auflage, sie als geschlossene Sammlung gesondert aufzustellen. Da sich darunter wertvolle Literatur aus dem 17. bis 19. Jahrhundert befindet, entschloss man sich, den gesamten Nachlass im klimatisierten Sondermagazin der Archivbibliothek der Bundeswehr in Strausberg aufzustellen. Durch die bibliothekarische Erschließung stehen die Bücher nun der Wissenschaft und interessierten Laien zu Forschungszwecken zur Verfügung.

Bleckwenn und seine prachtvolle Sammlung behandelt auch eine Publikation des MGFA: Hans Bleckwenn, Altpreußische Offizierporträts. Studien aus dem Nachlaß. Mit Miniaturen von Bodo Koch. Im Auftrag des MGFA hrsg. von Bernhard R. Kroener und Joachim Niemeyer, Biblio, Bissendorf 2000.



Streitkräftebasis

L E S
AMUSEMENS
MILITAIRES :

OUVRAGE EGALEMENT
AGREABLE ET INSTRUCTIF :

SERVANT D'INTRODUCTION AUX SCIENCES
qui forment les Guerriers.

Avec figures en Taille-douce.

Par M. DUPAIN, Ingenieur Geographe des Camps
& Armées du Roi, Officier reformé au Regiment
de Piedmont.



A PARIS,

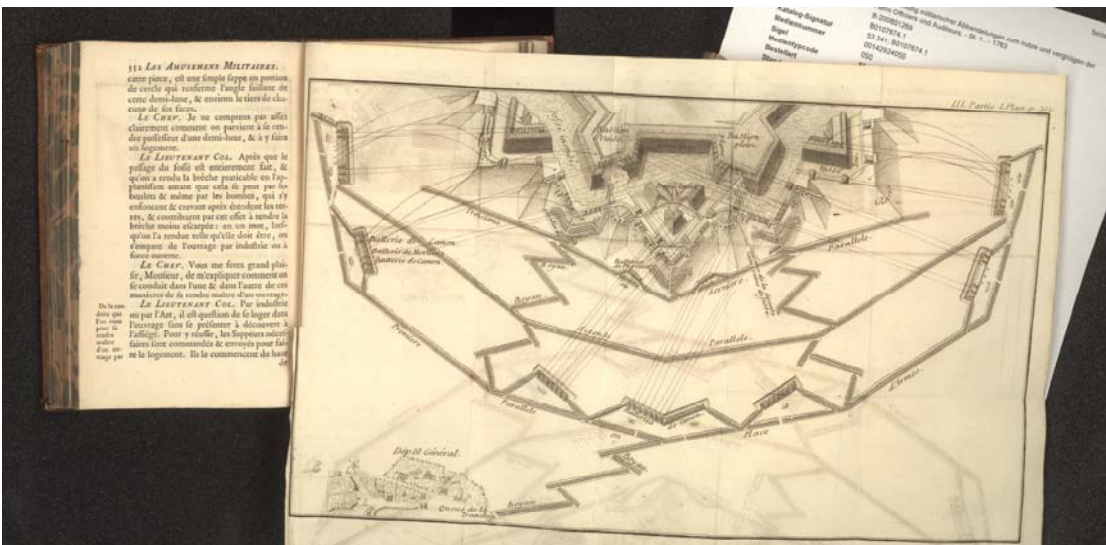
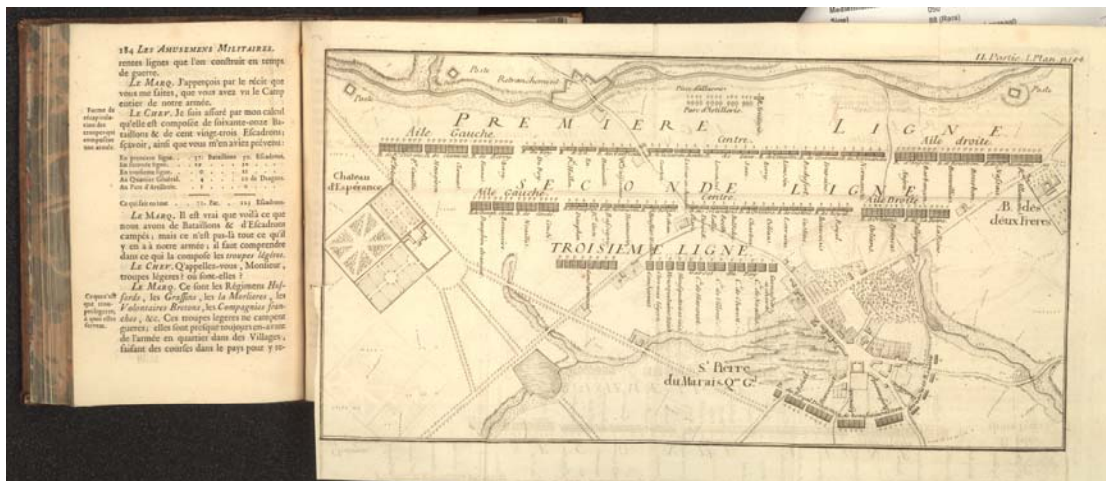
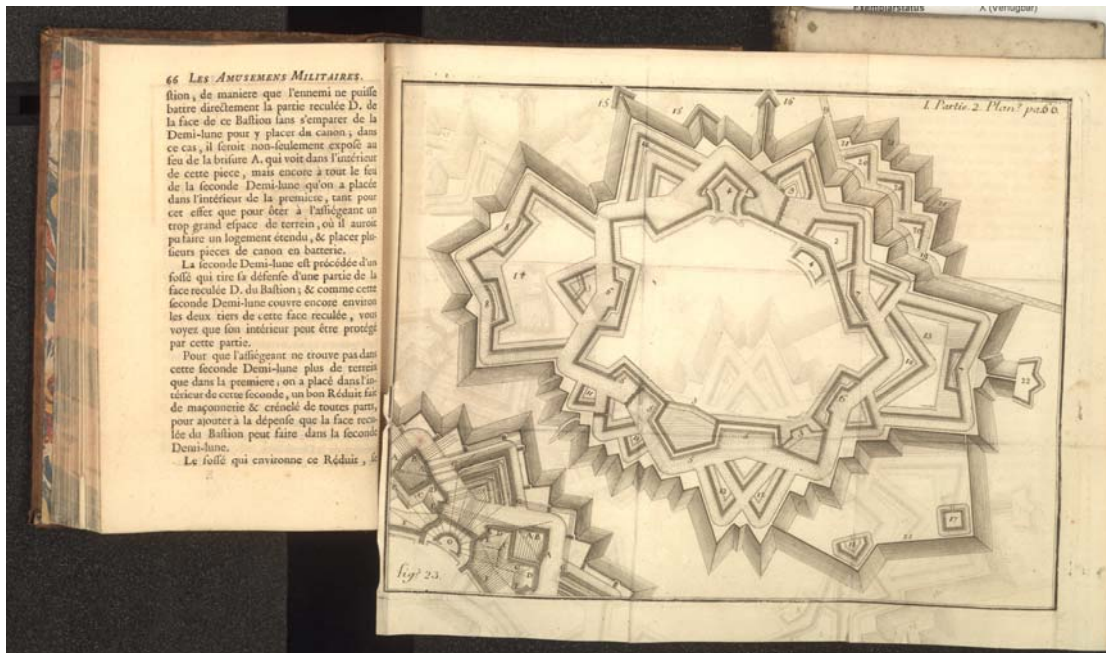
Chez GUILLAUME DESPREZ, Imprimeur
du Roi & du Clergé de France, rue S. Jacques,
à S. Prosper & aux Trois Vertus.

M. DCCLVII.

Avec Approbation & Privilege du Roi.



Streitkräftebasis



Streitkräftebasis

Militärhistorisches Forschungsamt, Zeppelinstr. 127/128, 14471 Potsdam
 Tel.: (0331) 9714 - 400, Fax: (0331) 9714 - 507, E-Mail: MGFAPresseEingang@bundeswehr.org

XX. III. mf. 31.

Johann Georgen Estors
Vicekanzlers
Sammlung
militärischer
abhandlungen
zum nuz und vergnügen
der Herren
Officiers und Auditeurs.



Erstes Stück.

Frankfurt am Maine,
bei Heinrich Ludwig Brönnern, 1763.



Streitkräftebasis

Militärgeschichtliches Forschungsamt, Zeppelinstr. 127/128, 14471 Potsdam
Tel.: (0331) 9714 - 400, Fax: (0331) 9714 - 507, E-Mail: MGFAPresseEingang@bundeswehr.org

D. 236

1. Lab. 14. Inf. Regt.

Die Operationen

gegen

die Russen und Schweden im Jahre 1758

und

die zweitägige Schlacht bei Zarndorf

am

25. und 26. August.

Nebst einem Plan des Schlachtfeldes und einer Uebersichtskarte.

III.B

26

Neu bearbeitet nach den Kriegs-Acten, unter Benutzung des
übrigen vorhandenen Materials

von

J. A. von Etzel

Oberst und Commandeur des 15. Infanterie-Regiments.

Zum Besten des National-Danks
Spezial-Stiftung für das 15. Infanterie-Regiment.

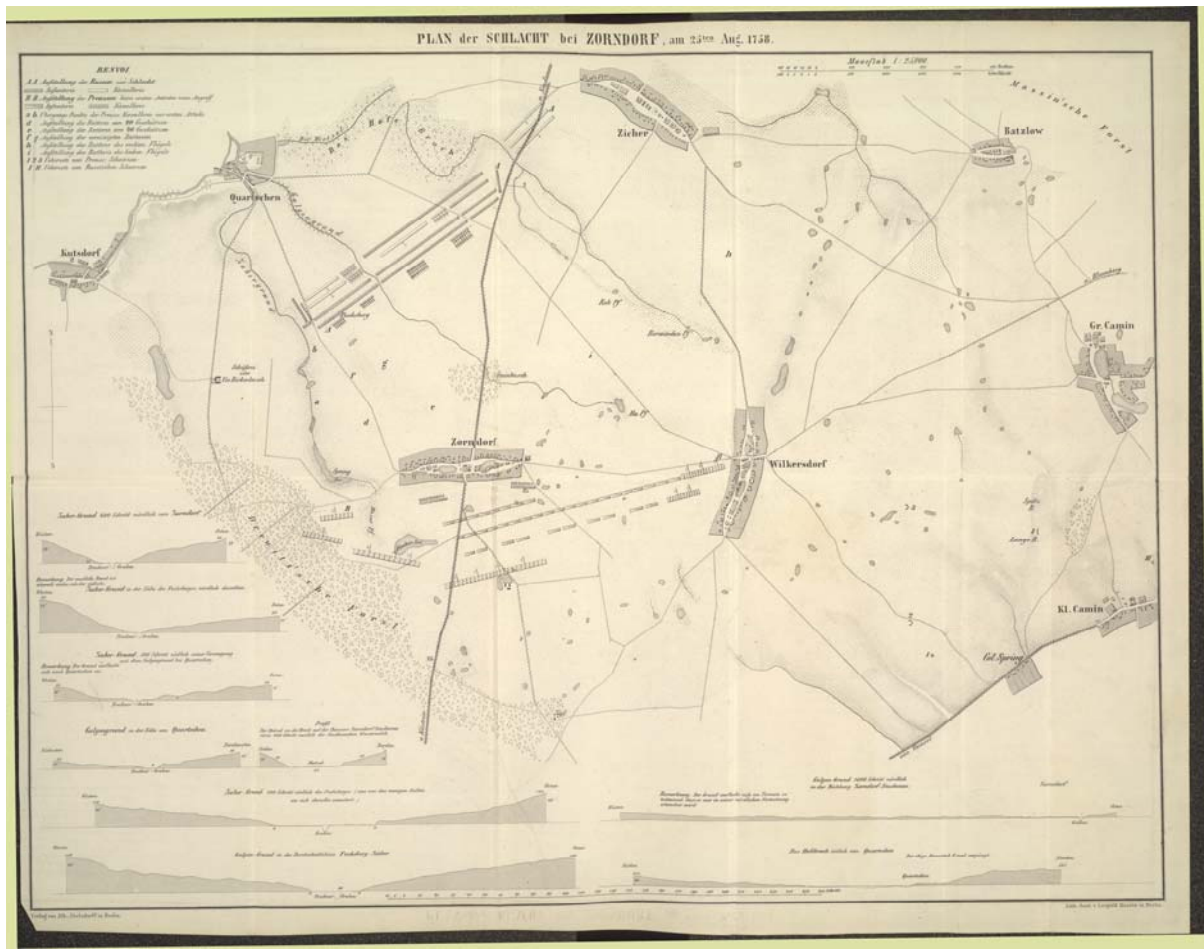
Berlin, 1858.

Albert Abelsdorff

Stuhr'sche Buchhandlung.



Streitkräftebasis



Streitkräftebasis

Militärhistorisches Forschungsamt, Zeppelinstr. 127/128, 14471 Potsdam
 Tel.: (0331) 9714 - 400, Fax: (0331) 9714 - 507, E-Mail: MGFAPresseEingang@bundeswehr.org